HO-LEN-COMPLEX Hewa-cyl-Tropfen

2. Qualitative und quantitative Zusammensetzung

Wirksame Bestandteile:

1 g (= 21 Tropfen = 1,08 ml) enthält 0,1 g Apis mellifica Dil. D4, 0,2 g Apocynum cannabinum Dil.D4, 0,1 g Acidum arsenicosum Dil D6, 0,1 g Selenicereus grandiflorus Dil. D2, 0,1 g Digitalis purpurea Dil. D4, 0,1 g Kalium carbonicum Dil.D3, 0,1 g Nerium oleander Dil. D4, 0,2 g Urginea maritima Dil.D2.

Sonstige Bestandteile: Ethanol, Gesamtethanolgehalt 43,4% (m/m)

Die vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile siehe Abschnitt 6.1.

3. Darreichungsform

Homöopathische Arzneispezialität
Tropfen zum Einnehmen,
hellgelbe, nahezu klare Lösung
Trübungen sind ohne Einfluss auf die Wirksamkeit.

Weitere Angaben siehe HO-LEN-COMPLEX Allergo-cyl-Tropfen mit Ausnahme von:

4.1 Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Unterstützung der Funktion von Herz, Leber und Niere sowie leichte Herzschwäche.
Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.
Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

4.2 Dosierung, Art und Dauer der Anwendung

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren nehmen 2 – 3 mal täglich 7 – 15 Tropfen ein. In akuten Fällen kann die Einnahmehäufigkeit auf 5 – 10 Tropfen jede halbe bis ganze Stunde, höchstens 6 x täglich, erhöht werden.
Die Tropfen sollte man am besten unverdünnt oder mit wenig Wasser (1/2 Teelöffel) einnehmen und einige Zeit im Mund belassen. Die Einnahme sollte unabhängig von den Mahlzeiten erfolgen.
Die Anwendungsdauer richtet sich nach dem vorliegenden Krankheitsbild und ist prinzipiell nicht begrenzt.
Die Anwendung von Hewa-cyl-Tropfen bei Kindern unter 12 Jahren wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

4.4 Besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Dieses Arzneimittel enthält pro Einzeldosis (7 – 15 Tropfen) 145 – 310 mg Alkohol und darf daher Alkoholkranken nicht gegeben werden.
Der Alkoholgehalt ist bei Schwangeren bzw. Stillenden sowie bei Patienten mit erhöhtem Risiko auf Grund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

Kinder:

Die Anwendung von Hewa-cyl-Tropfen bei Kindern unter 12 Jahren wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.
Charakteristischerweise kann, insbesondere nach Beginn der Behandlung mit homöopathischen Arzneimitteln, eine vorübergehende Verstärkung der bestehenden Krankheitszeichen auftreten. Solche Reaktionen sind harmlos.
Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht indizierter Einnahme unerwünschte Arzneimittel-Prüfsymptome (neue Symptome) auftreten können.

4.7 Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Das Arzneimittel hat keinen oder einen vernachlässigbaren Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen. Der Alkoholgehalt von 43,4% (m/m) ist zu beachten.

6.1 Liste der sonstigen Bestandteile

Ethanol, gereinigtes Wasser

7. Inhaber der Zulassung: Pharma Liebermann, Gundelfingen, Deutschland.
8. Zulassungsnummer: 3–00376
9. Datum der Erteilung der Zulassung/Verlängerung der Zulassung: 11. Mai 2010.
Verschreibungspflicht/Apothekenpflicht: Rezeptfrei, apothekenpflichtig.